

FHWien der WKW startet österreichweiten Hochschullehrgang für Real Estate Management

Das neue, berufsbegleitende Bachelorprogramm der FHWien der WKW vermittelt ab Februar 2025 praxisnah Rechts-, Wirtschafts- und Technikwissen für Immobilienprofis, auch ohne Matura.

Wien, 17. Oktober 2024 – Die FHWien der WKW erweitert ihr akademisches Weiterbildungsangebot um einen Bachelor-Hochschullehrgang für Real Estate Management, der künftig jährlich durchgeführt wird. Das neue Programm zeichnet sich durch seine Zugänglichkeit aus – eine Matura ist dafür nicht erforderlich. AbsolventInnen führen den akademischen Titel „Bachelor of Arts (Continuing Education)“, kurz BA (CE), und erhalten zusätzlich die Anrechnung für die Berufsberechtigung als ImmobilitentreuhänderIn (ImmobilienmaklerIn, ImmobilienverwalterIn und BauträgerIn).

Hoher Bedarf an akademisch geschulten Immobilienprofis

Zielgruppe des Hochschullehrgangs sind MitarbeiterInnen und selbstständige UnternehmerInnen in der Immobilienwirtschaft sowie verwandten Fachbereichen. „Der berufsbegleitende Lehrgang bietet eine ganzheitliche, wissenschaftlich fundierte Weiterbildung in der Sanierung, dem Umbau, der Entwicklung sowie der Verwaltung und Vermittlung von Immobilien in Österreich“, informiert Michael Heritsch, Geschäftsführer der FHWien der WKW, die seit 2001 Studiengänge für die Immobilienwirtschaft anbietet. „Diese interdisziplinäre Ausbildung mit starkem Praxisbezug soll den hohen Bedarf an akademisch ausgebildeten ImmobilienexpertInnen decken.“

Gesamte Bandbreite der Immobilienwirtschaft

Der hybride Bachelor-Hochschullehrgang bildet ExpertInnen für fachspezifische und leitende Aufgaben im Immobilienmakler-, Immobilienverwaltungs- und Bauträgerwesen aus. „Diese Weiterbildung basiert auf rechtlichen, wirtschaftlichen und technischen Grundlagen und deckt die gesamte Bandbreite der Immobilienwirtschaft ab“, erläutert Programmleiterin Carmen Dilch. „Darüber hinaus sind die Absolventinnen und Absolventen dieses Lehrgangs mit den aktuellen Digitalisierungstrends in der Immobilienwirtschaft vertraut.“ Sie können KI-basierte Systeme in reflektierter und verantwortungsvoller Form anwenden und branchenübliche Softwareprodukte für ImmobilienmaklerInnen, ImmobilienverwalterInnen und BauträgerInnen lösungsorientiert nutzen.

Die Inhalte und die Abfolge der Studienmodule wurden so ausgewählt, dass ein systemisches Gesamtverständnis für Real Estate Management aufgebaut und vertieft wird. Der Hochschullehrgang fördert die fachübergreifende Diskussion und Lösungsorientierung durch zahlreiche Projektarbeiten. Sämtliche Module werden in deutscher Sprache abgehalten.

Anforderungen und Bewerbungsverfahren

Es gibt drei Zugangsmöglichkeiten zu diesem berufsbegleitenden Bachelor-Hochschullehrgang:

1. Personen mit erfolgreich abgelegter Befähigungsprüfung zum/zur ImmobilitentreuhänderIn (eingeschränkt auf ImmobilienmaklerIn, ImmobilienverwalterIn und/oder BauträgerIn) und 2,5 Jahren einschlägiger Berufserfahrung können direkt ins 3. Semester einsteigen.

PRESSEMITTEILUNG



2. Personen mit mindestens 2,5 Jahren einschlägiger Berufserfahrung können ins 2. Semester einsteigen.
3. Personen mit mindestens 2 Jahren einschlägiger Berufserfahrung starten im 1. Semester.

Gute Vereinbarkeit mit Beruf und Privatleben

Das Studium ist berufsbegleitend konzipiert: Der Präsenzunterricht findet geblockt an Wochenenden in Wien oder Salzburg statt. Ergänzt wird die Ausbildung durch Live-Webinare und Online-Selbststudium. Dadurch lässt sich der Lehrgang gut mit dem Job und dem Privatleben vereinbaren.

Details zum neuen Weiterbildungslehrgang bietet die Website der FH Wien der WKW:

[Hochschullehrgang Real Estate Management](#)

Bildmaterial:

„Der interdisziplinäre Bachelor-Lehrgang mit starkem Praxisbezug soll den hohen Bedarf an akademisch ausgebildeten ImmobilienexpertInnen decken“, erklärt Michael Heritsch, Geschäftsführer der FH Wien der WKW.

[Foto herunterladen](#)

Bildrechte: feelimage | Matern

„Renommierte Vortragende aus den Führungsetagen der österreichischen Immobilienwirtschaft garantieren einen hochwertigen und praxisnahen Wissenstransfer und ermöglichen den Studierenden, ihr Branchennetzwerk zu erweitern“, erläutert Programmleiterin Carmen Dilch von der FH Wien der WKW.

[Foto herunterladen](#)

Bildrechte: feelimage | Matern

FHWien der Wirtschaftskammer Wien (WKW)

Die FH Wien der WKW ist Österreichs führende Fachhochschule für Management und Kommunikation. Ihre Bachelor- und Master-Studiengänge bieten über 2.800 Studierenden eine praxisnahe akademische Ausbildung. Rund 900 Personen absolvieren an ihr ein Weiterbildungsprogramm. Zwei Drittel der Lehrenden kommen direkt aus der Wirtschaft. Die enge Zusammenarbeit mit heimischen Unternehmen in Lehre und Forschung bereitet die Studierenden optimal auf ihre Karriere vor. Seit der Gründung 1994 hat die FH Wien der WKW schon über 15.100 AbsolventInnen hervorgebracht.

Rückfragen und Kontakt:

Bernhard Witzeling

Head of Corporate Communication, Marketing and Alumni & Career Services, Press Officer

Tel.: +43 (1) 476 77-5733

presse@fh-wien.ac.at

www.fh-wien.ac.at